



THEMEN DES TAGES

„Flying Dogs“ sind spitze



Kleiner Hund ganz oben: Bei den Vereinsmeisterschaften der „Flying Dogs“ kamen auch die Kurzbeinigen ganz groß raus. Seite 3



Das Foto zeigt Sonja Steineck mit Sheltie-Hund „Mogli“ (links), Sina Kraus mit Mischlings-Hündin „Amy“ (Mitte) und Sandra Jakobi mit Sheltie-Hündin „Kira“ (rechts).

Neue Agility-Vereinsmeister: Sina Kraus und ihre Amy konnten sich gegen die starke Konkurrenz durchsetzen.

Foto: Tanja Suhre

Amy schnappt Mogli die Favoritenrolle weg

Agility-Vereinsmeisterschaften der „Flying Dogs“

Dieburg (jas) • Eine ganze Wiese voller Hunde und alle sitzen diszipliniert neben ihren Haltern und schauen konzentriert in eine Richtung - den Übungsplatz. Es ist Vereinsmeisterschaft beim „Agility Team Flying Dogs“ und Teilnehmerin Sonja Steineck dreht gerade mit ihrem Sheltie Mogli ihre Runden auf dem Platz. Dabei müssen Hindernisse überwunden und Tunnel durchquert werden. „Shelties sind ja Hütehunde und daher sehr gelehrig. Mogli macht der Hundesport

sehr viel Spaß und mir natürlich auch“, so Steineck, die als eine der Favoritinnen gilt. Agility kann jeder Hund machen, der gesund und sportlich ist, das gleiche gilt natürlich auch für den dazugehörenden Menschen. 27 Hunde vom kleinen Rauhaardackel bis zum schwarzen Riesenschnauzer nahmen in diesem Jahr an dem Wettkampf teil und schon bald stand fest, wer sich gegen Mogli durchsetzen würde: die weiße, wuschelige Amy. „Sie ist ein griechischer Straßenhund-

mischling und wir trainieren schon seit sieben Jahren. Jeder Hund hat ja so seine Vorlieben, sei es der Tunnel oder die Wippe, doch sie macht eigentlich alles gleich gerne“, freut sich die Gewinnerin Sina Kraus, die noch zwei weitere Hunde ihr eigen nennt und deren kleines Rudel vom Winzling bis zum Schäferhund in aller Ruhe beieinander liegt. Die Hunde nehmen den Sieg von Amy gelassen hin und kennen keinen Neid - ganz nach dem olympischen Motto: Dabei sein ist alles.